

BESCHLUSSVORLAGE V0401/19 öffentlich	Referat	Referat II
	Amt	Referat für Finanzen und Liegenschaften
	Kostenstelle (UA)	
	Amtsleiter/in	Herr Fleckinger
	Telefon	3 05-29 00
	Telefax	3 05-29 09
E-Mail	referat2@ingolstadt.de	
Datum	16.05.2019	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	21.05.2019	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Fortschreibung des Bauunterhalts des Technischen Rathauses
(Referenten: Herr Fleckinger, Herr Müller, Herr Ring)

Antrag:

1. Um den Verwaltungsbetrieb im Technischen Rathaus uneingeschränkt fortführen zu können, finanziert die Stadt Ingolstadt angesichts der Dringlichkeit (im Vorgriff auf eine Entscheidung der Heilig-Geist-Spital-Stiftung) die Durchführung der nicht disponiblen und kurzfristig erforderlichen Maßnahmen.

2. Die für die erforderlichen Sofortmaßnahmen entsprechenden Haushaltsmittel i.H. der Kostenschätzung von 2,65 Mio. € sind auf der Haushaltstelle 060000.940201 bereitzustellen.

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 2.650.000	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 060000.940201	Euro: 2.650.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 881000.932000 (Allg. Grunderw.) von HSt:	Euro: 2.650.000
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Kurzvortrag:

Die Heilig-Geist-Spital-Stiftung (HGS) hat auf Vermittlung durch die Gemeinnützige Wohnungsbau-Gesellschaft Ingolstadt mbH Anfang Dezember 2017 zur Klärung baulicher Fragestellungen eine statische Untersuchung des Technischen Rathauses (Spitalstraße 3) abschließend beauftragt. Die Vor-Ort-Prüfungen wurden im Februar 2018 durchgeführt.

Die vom beauftragten Ingenieurbüro Wolfrum statische Gesamtbetrachtung des Technischen Rathauses ist zwischenzeitlich abgeschlossen. In diesem Zustandsbericht vom 09.02.2019 sind neben mittelfristig anstehenden Sanierungen von Gebäudeteilen auch Bauteile aufgeführt, bei welchen kurzfristig nicht disponible Maßnahmen zu Sicherstellung der Standsicherheit durchzuführen sind.

Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros für die Ausführung aller Maßnahmen beläuft sich dabei auf voraussichtlich 2,65 Mio. €.

Zur uneingeschränkten Fortführung des Verwaltungsbetriebes innerhalb des Gebäudes sowie zur

Sicherung des Gebäudes ist es unabdingbar, kurzfristig die sofort notwendigen Maßnahmen und Sanierungen durchzuführen, um massive Nutzungseinschränkungen des Gebäudes zu vermeiden.

